Ressort: Politik

AKK bekommt Kritik für Europa-Ideen aus eigener Fraktion

Berlin, 15.03.2019, 20:57 Uhr

GDN - Die europapolitischen Vorschläge der CDU-Chefin Annegret Kramp-Karrenbauer sind in den eigenen Reihen auf Kritik gestoßen. Der Vorsitzende des Europaausschusses des Bundestags, Gunther Krichbaum, sagte am Dienstag nach Teilnehmerangaben auf der Sitzung der Unionsfraktion, es hätte ihm besser gefallen, wenn Kramp-Karrenbauer das vorangestellt hätte, was in Europa möglich sei, statt zunächst zu erklären, was alles nicht gehe.

Das berichtet der "Spiegel". Die CDU sei von Konrad Adenauer über Helmut Kohl bis zu Angela Merkel die Europapartei gewesen, sagte Krichbaum. Gegenwärtig werde aber den Grünen diese Rolle zugeschrieben, das sei nicht gut. Intern übten weitere Abgeordnete Kritik an Kramp-Karrenbauers Position. "Die Achse Berlin-Paris ist mit Blick auf den Brexit wichtiger denn je, umso mehr wäre eine etwas freundlichere Antwort auf Emmanuel Macron wünschenswert gewesen", sagt ein CDU-Mitglied der Fraktionsführung. "Es ist einfach nicht klug, Paris mit der Forderung nach einem Verzicht auf den Parlamentssitz in Straßburg zu konfrontieren." Kramp-Karrenbauer hatte in einem Beitrag für die "Welt am Sonntag" auf europapolitische Vorschläge Macrons geantwortet.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-121672/akk-bekommt-kritik-fuer-europa-ideen-aus-eigener-fraktion.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619